

ARMIN KNAB
GEORGE=LIEDER


Für eine Singstimme und Klavier

Opus 5 – In einem Heft

Preis M. 1,80 no.

. 1 9 .  . 1 2 .

MÜNCHEN
WUNDERHORN-VERLAG

*für Edith
febr. 13* 

GEDICHTE VON STEFAN GEORGE

Keins wie dein feines ohr
Merkt was tief innen singt
Was noch so schüchtern schwingt
Was halb sich schon verlor.

Keins wie dein festes wort
Sucht so bestimmt den trost
In dem was wir erlost
Des wahren friedens hort.

Keins wie dein fromm gemüt
Bespricht so leicht den gram...
Der eines abends nahm
Was uns im tag geglüht.

AUS: DAS JAHR DER SEELE

* * *

Es lacht in dem steigenden jahr dir
Der duft aus dem garten noch leis.
Flicht in dem flatternden haar dir
Eppich und ehrenpreis.

Die wehende saat ist wie gold noch
Vielleicht nicht so hoch mehr und reich
Rosen begrüßen dich hold noch
Ward auch ihr glanz etwas bleich.

Verschweigen wir was uns verwehrt ist
Geloben wir glücklich zu sein
Wenn auch nicht mehr uns beschert ist
Als noch ein rundgang zu zwein.

AUS: DAS JAHR DER SEELE

* * *

Schließt ein ort so trüb so eng so klein
Wirklich dich o meine liebe ein?
 Wo sich trauerbäume neigen
 Wo sich schlinget von den zweigen
 Efeu düster grün
 Wo bleiche blumen blühn —
Schließt ein ort so trüb so eng so klein
Einer ganzer jugend glück und pein
Wirklich dich o meine liebe ein?

AUS: FIBEL

* * *

KEINS WIE DEIN FEINES OHR

STEFAN GEORGE

Armin Knab, Op. 5, N^o 1

GESANG *Ruhig* *p zart*

Keins wie dein fei-nes ohr merkt was tief

PIANO *p*

Mit Pedal

in-nen singt was noch so schüchtern schwingt was halb sich schon ver - lor.

kräftig *mf*

Keins wie dein fe-stes wort sucht so be-stimmt den trost

expressivo *mf*

in dem was wir er - lost des wah - ren frie - dens hort.

Die Melodie verstärkt

f

di - mi - nu - en - do Keins wie dein fromm ge - müt be -

innig
p

p

spricht so leicht den gram.. der ei - nes a - bends nahm was

ernst
mf

sf *mf*

uns im tag ge - glüht.

gedehnt *f*

f *pp*

verlangsamt

ES LACHT IN DEM STEIGENDEN JAHR DIR

STEFAN GEORGE

Armin Knab, Op. 5, No. 2

Anmutig bewegt

GESANG

PIANO

p

Mit leichter Stimme

Es lacht in dem stei-gen-den jahr dir der

p

duft aus dem gar-ten noch leis. Flicht in dem flat-tern-den haar dir

p

ep-pich und eh-ren - preis ep-pich und eh - ren - preis.

mf

Die we-hen-de saat ist wie gold noch viel-

leicht nicht so hoch mehr und reich — ro-sen be-grü-ßen dich hold noch-

ward auch ihr glanz et-was bleich — ward auch ihr glanz et-was bleich.

etwas
Ver-

sehr weich

zurückhalten

schwei-gen wir was uns ver-wehrt ist ge-lo-ben wir glücklich zu sein

The first system consists of a vocal line and piano accompaniment. The vocal line is in a treble clef with a key signature of two flats (B-flat major). The piano accompaniment is in a grand staff (treble and bass clefs). The music is in 4/4 time. The vocal line begins with a half note G4, followed by quarter notes A4, Bb4, and A4. The piano accompaniment features a steady eighth-note accompaniment in the right hand and a bass line with quarter notes in the left hand.

belebend

wenn auch nicht mehr uns be-schert ist wenn auch nicht mehr uns be-schert ist

The second system continues the vocal and piano parts. The vocal line has a dynamic marking of *mf* (mezzo-forte). The piano accompaniment also has a *mf* marking. The music maintains the same rhythmic and harmonic structure as the first system.

f

ten. p

als noch ein rund-gang zu zwein.

The third system features a vocal line starting with a dynamic marking of *f* (forte) and a *ten.* (tenuto) marking. The piano accompaniment also has a *f* marking. The vocal line ends with a half note G4. The piano accompaniment continues with the same accompaniment pattern.

cresc.

dim.

pp

The fourth system shows the piano accompaniment concluding the piece. It includes dynamic markings of *cresc.* (crescendo), *dim.* (diminuendo), and *pp* (pianissimo). The piano part features a melodic line in the right hand and a bass line in the left hand, both with a steady eighth-note accompaniment.

EIN GRAB

STEFAN GEORGE

Armin Knab, Op 5, N^o 3

Langsam und innig

GESANG *p*

Schließt ein ort so trüb so eng so klein wirk - lich

PIANO *p*

dich o mei - ne lie - be ein? wo sich trau - er - bäu - me

nei - gen wo sich schlin - get von den zwei - gen e - feu dü - ster

grün wo blei - che blu - men blüht

Schließt ein ort so trüb so eng so

poco rit.

mf *p* *pp* *p*

klein ei - ner gan - zen ju - gend glück und pein

f

wirk - lich dich o mei - ne lie - be ein?

p *rit.* *rit.*

Titelentwurf von Emil Preetorius
Stich und Druck von C. G. Röder G. m. b. H., Leipzig